

Learntec 2020

30. Januar 2020

VR-Training: TÜV SÜD Akademie erhält Immersive Learning Award

München. Die Gewinner stehen fest: Auf der Learntec, der größten Messe für digitales Lernen in Europa, hat die TÜV SÜD Akademie den Immersive Learning Award für das beste Customer Project gewonnen. Die Jury in Karlsruhe würdigte das vorgestellte Übungsszenario zur E-Mobility als zukunftsweisend. Die Schulung beinhaltet Trainings mit Virtual Reality (VR), Augmented Reality (AR) und 360 Grad-Trainings. Besonders die Umsetzung der Schulungen kam bei der Jury gut an: Neben herausragend vielen Interaktionsmöglichkeiten gefiel besonders die Einführung und Begleitung der Lernenden.



Bereits 2018 wurden VR-Schulungen der TÜV SÜD Akademie mit einem Immersive Learning Award ausgezeichnet, damals für die herausragende Visualisierung im Bereich der Schaltbefähigung unter Abbildung eines lebensgefährlichen Prozesses – der Freischaltung von Hochvoltanlagen. Seither hat sich nach Ansicht der Jury die Umsetzung der

virtuellen Szenarien noch einmal deutlich verbessert. „TÜV SÜD ist einer der wenigen Schulungsanbieter, der über mehrere VR-Experiences verfügt und damit Trainings deutschlandweit anbietet und ergänzt. Sowohl bezüglich der Anzahl der Standorte, an denen Blended Learning Seminare veranstaltet werden, in denen VR-Lerneinheiten integriert sind, als auch bei der Vielfalt der Inhalte liegt die TÜV SÜD Akademie damit weit vorne“, erklärt Torsten Fell, Gründer und Leiter des Immersive Learning Instituts. Ablauf und Visualisierung der Übungen zum Thema E-Mobility wirkten absolut real. Eine Gefährdung der Teilnehmer durch Stromschläge ist bei virtuellen Trainings ausgeschlossen, außerdem sind diese kostengünstiger und logistisch einfacher umsetzbar.

Virtuelles Lernen wird wichtiger

Die feierliche Preisverleihung fand im Rahmen der Messe Learntec am Abend des 29. Januar in Karlsruhe statt. Insgesamt hatten sich sechs Bewerber aus dem Bereich Corporate Learning in der DACH-Region zum Thema Virtual Reality beworben. Die Learntec hat dem Bereich des virtuell unterstützten Lernens in diesem Jahr eine ganze Halle zur Verfügung gestellt. Neben Ständen der Anbieter von digitalen Lehr- und Lernszenarien gab es auch Vorträge zum Thema. Unter den Experten war auch Oswin Breidenbach, Informationsmanager bei der TÜV SÜD Akademie: „Lerninhalte digital zu vermitteln wird immer wichtiger. Wir erhalten sehr positive Rückmeldungen zu unseren VR-Trainings. Die Seminarteilnehmer sind von den vielen Interaktionsmöglichkeiten und den Vor- und Nachbearbeitungsphasen fasziniert und lernen dadurch insgesamt effizienter.“ Die TÜV SÜD Akademie hat im Bereich 360 Grad- und VR-Schulungen bisher etwa 160 Seminare mit rund 2.200 Teilnehmern veranstaltet – und das Angebot an neuen Lernformaten wird kontinuierlich ausgeweitet und aktualisiert.

TÜV SÜD Akademie erweitert VR-Schulungsangebot

Derzeit werden die prämierten Seminare zur E-Mobility noch als Pilotprojekte an verschiedenen Standorten finalisiert, doch noch im ersten Quartal 2020 werden sie standardmäßig in das Akademie-Programm übernommen. Zudem werden die Trainings um weitere Fahrzeuge und Handlungen erweitert. Ebenfalls noch in diesem Quartal bietet ein neues VR-Seminar beispielsweise die Möglichkeit, das Freischalten eines Hochvolt-Fahrzeugs am Beispiel eines BMWi3 zu erlernen. Neue Angebote im Bereich Virtual Reality beinhalten außerdem Szenarien für LKW-Fahrer und Transporteure zur Ladungssicherung und zum Thema Gefahrguttransporte (ADR). 360°-Schulungen sind des Weiteren zu Brandmeldeanlagen, zum Blitzschutz und zu Wasserstofftankstellen geplant und richten sich an entsprechende Fachleute. Auch ein Virtual Reality Szenario zum Brandschutz wird gerade entwickelt.

Alle Informationen zu Schulungen rund um Elektromobilität und Hochvolttechnik sind hier zu finden: www.tuvsud.com/akademie/hochvolt. Das aktuelle Weiterbildungsprogramm sowie die Termine der TÜV SÜD Akademie finden Interessierte unter: <https://www.tuvsud.com/de-de/store/akademie>.

Bildunterschrift: (v.l.n.r.) Gisela Strauß, Karoline Morales Aviles, Oswin Breidenbach, Torsten Merk (alle TÜV SÜD Akademie), Torsten Fell (Immersive Learning Institute), Christian Steiner (senselab.io) / Foto: Messe Karlsruhe/ Behrendt und Rausch

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild in reprofähiger Auflösung sind zu finden unter <https://www.tuvsud.com/de-de/presse-und-medien>.

Pressekontakt:

Sabine Krömer TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 29 35 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail sabine.kroemer@tuev-sued.de Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 24.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de.